14.12.2017

„Hier steht der Mensch im Mittelpunkt“

**Bastian Doleschal baut den neuen Diakonischen Intensiv-Pflegedienst bei der Rummelsberger Diakonie auf**

Rummelsberg – Bastian Doleschal (36) baut seit Oktober den neuen Diakonischen Intensiv-Pflegedienst der Rummelsberger Diakonie auf. Das Angebot richtet sich an alte, kranke und behinderte Menschen, die einen künstlichen Atemweg oder eine krankheitsbedingte Beeinträchtigung beim Atmen haben. Der Dienst startet voraussichtlich im Februar 2018. Das Team wird Patienten an verschiedenen Standorten in der Region betreuen. „Wir sind der erste diakonische Träger in Deutschland, der in diesem Bereich Leistungen anbietet“, sagt der gebürtige Schwarzenbrucker.

Ein Mann in der Pflege? Für Bastian Doleschal ist das keine Frage. Aber es gab in seinem Leben ein Schlüsselerlebnis. Als junger Mann ist er mit einem Freund zu einem schweren Unfall gekommen und beide versorgten die teils schwer verletzen Menschen. „Da habe ich mich gefragt: Was wäre jetzt gewesen, wenn ich keine guten Kenntnisse der ersten Hilfe gehabt hätte.“ Sein Freund war schon länger im Rettungsdienst aktiv, Bastian Doleschal stieg dann ebenfalls ein. Er machte den Rettungssanitäter und sattelte später eine Ausbildung zum Gesundheits- und Krankenpfleger drauf. Er ist ein Profi – mit Auszeichnung. 2011 wurde er mit seinem Team deutscher Meister im Rettungsdienst.

Bastian Doleschal arbeitet bereits seit sieben Jahren in der ambulanten Intensivpflege. Zur Rummelsberger Diakonie wechselte er, weil sie ein gemeinnütziger Träger ist. „Hier steht der Mensch im Mittelpunkt“, sagt die 36-jährige Führungskraft. Sein Team kümmert sich um Menschen, die künstlich beatmet werden oder einen dauerhaften Luftröhrenschnitt haben. Viele Patienten haben zum Beispiel als Folge eines schweren Unfalls eine Hirnschädigung oder sind an Chronisch Obstruktiver Lungenerkrankung (COPD), Amyotropher Lateralsklerose (ALS) oder Muskeldystrophie erkrankt. „Manche Patienten brauchen die Beatmungsmaschine nachts, andere 24 Stunden am Tag“, sagt Bastian Doleschal. Seine Kolleginnen und Kollegen haben Kenntnisse in der Alten- und Krankenpflege. „Wer bei uns arbeitet, lernt Beatmungsmaschinen zu bedienen. Er muss Ruhe bewahren und im Notfall, zum Beispiel bei einem Atemstillstand, per Hand beatmen bis der Arzt eintrifft.“ Weitere Informationen bei Bastian Doleschal: [doleschal.bastian@rummelsberger.net](mailto:doleschal.bastian@rummelsberger.net).

Heike Reinhold (2.408 Zeichen)

# Ansprechpartner

Heike Reinhold  
Telefon 0171 3397563  
E-Mail reinhold.heike@rummelsberger.net

Fotos und Bildunterschriften



Bastian Doleschal (36) baut bei der Rummelsberger Diakonie den neuen Diakonischen Intensiv-Pflegedienst auf. Foto: Heike Reinhold

(druckfähige Fotos finden Sie auf [www.rummelsberger-diakonie.de/presse](http://www.rummelsberger-diakonie.de/presse))